

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Vorlagen-Nr.:

V/0676/2008

Auskunft erteilt:

Herr Hoffmann

Ruf:

492-6732

E-Mail:

HoffmannJoerg@stadt-muenster.de

Datum:

22.08.2008

Betrifft

Öffentliche Grünfläche Amelsbüren Süd

1. Neubau Spielplatz Tengenkamp
 2. Wegeverbindung Breitenkamp / Wildenkamp
- Planungs- und Baubeschluss -

Beratungsfolge

18.09.2008 Bezirksvertretung Münster-Hiltrup

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Planung und Bauausführung des öffentlichen Spielplatzes Tengenkamp (Plan K 281-1) in Amelsbüren Süd wird zugestimmt.
2. Der Planung und Bauausführung einer Wegeverbindung Breitenkamp / Wildenkamp in Amelsbüren Süd (Übersichtsplan G 227 - 5) wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Die Gesamtkosten für die o.g. Maßnahmen betragen 131.000,-- €.
Sie verteilen sich wie folgt:

Zu 1) Neubau Spielplatz Tengenkamp	118.000,-- €
Zu 2) Wegebau	13.000,-- €

Die Folgekosten für die Unterhaltung und Pflege des Spielplatzes betragen ca. 4.000,-- € / Jahr, für die neue Wegeverbindung im Süd-Westen ca. 1.350,-- € / Jahr.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			

Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2009	131.000,-	VE für 2008 aus 2009
Investitionsmaßnahme	4300	ÖG / 2KSP Amelsbüren Süd Bp. 416			
Insgesamt:				131.000,-	

Teilergebnis - Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen	2009ff	9.166,-	7.866,- €/Jahr Spielplatz,
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen			1.300,- €/Jahr Weg
	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2009ff	5.350,-	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. der Ergebnis- und Finanzplanung 2008 - 2012 steht.

Begründung:

Zu 1)

Situation:

Der Kinderspielplatz Tengenkamp liegt im westlichen Bereich des Baugebietes Amelsbüren Süd (Bp. 416). Im Umfeld des Spielplatzes entstehen derzeit die ersten Einfamilien- und Reihenhäuser. Das Planungsgebiet erstreckt sich als „grüner Korridor“ zwischen dem Tengenkamp im Norden und dem Wildenkamp im Süden. Für den Spielplatz ist der nördliche Bereich am Tengenkamp vorgesehen. Ein Graben mit einem Gehölzstreifen begrenzt die Fläche an der östlichen Seite. Im Baugebiet Amelsbüren Süd befindet sich bereits ein Spielplatz (Sp. Nr.: 29806, Im Wiedeiken) im östlichen Bereich.

Ergebnis der Kinderbeteiligung:

Die Kinderbeteiligung wurde vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien am 19. Mai 2008 als Ideenbörse durchgeführt. Die konkreten Ergebnisse sind dem Protokoll zu entnehmen. Die Fraktionen der Bezirksvertretung erhalten das Protokoll der Kinderbeteiligung im Originaltext. Soweit die örtliche Situation, die Sicherheitsbestimmungen und die Haushaltsvorgaben es ermöglichen, wurden die Kinderwünsche bei der Planung durch das Amt für Grünflächen und Umweltschutz berücksichtigt. Die Planung erfolgte in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien. Eltern und Kinder freuen sich über die baldige Errichtung eines weiteren Spielplatzes im Baugebiet Amelsbüren Süd, da der bereits vorhandene Spielplatz stark frequentiert wird. Gewünscht wurden vor allem Spielangebote für Kleinkinder als auch für Grundschulkinder. Die Eltern regten insbesondere für Kleinkinder abwechslungsreiche Spielgeräte wie z.B. eine kleine Kletterkombination, eine niedrige Rutsche, bewegliche Spielelemente und Sandspielmöglichkeiten an. Der Spielbereich der Kleinkinder sollte zudem ausreichend Beschattung bieten. Grundsätzlich wurde der Wunsch nach einem Themen-Spielplatz geäußert, der das Rollenspiel fördert. Als Themen wurden Piraten oder Ritterburg vorgeschlagen. Zudem wurden Schaukelmöglichkeiten, eine Seilnetzpyramide und eine Seilbahn als mögliche Spielgeräte vorgeschlagen.

Planungs- und Bauvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz (Ziffern s. Plan):

Der Spielplatz Tengenkamp wird zum „Piratenest“. Im nördlichen Teil des Spielplatzes steht ein Schiffswrack (1) mit Rutsche und verschiedenen Klettermöglichkeiten in der Sandfläche, als ob es vom Meer an den Strand und an die Felsen gespült wurde. Der Felshang, ausgebildet als Stufenanlage aus Natursteinblöcken, bildet den Übergang zum Spielhügel. Auf dem Spielhügel steht in

einer weiteren Sandfläche ein Mastkorb (3) mit Kletternetz, von dem die Kinder den gesamten Spielplatz überblicken können. Eine Hängebrückenkombination (4) bindet den Hügel zusätzlich in das Spielgeschehen mit ein. Baumstämme zum Balancieren oder einfach zum Sitzen und verweilen befinden sich im Randbereich der Sandflächen. Ein Laternen-Schaukelnest (2) ergänzt das Spielangebot am Schiffswrack.

Das mediterrane Thema findet sich auch im südlichen Teil des Spielplatzes wieder. Das Spielangebot in diesem Bereich ist auf Kleinkinder ausgerichtet. Im Mittelpunkt der Spielsandfläche steht eine Plattform mit Spielhaus (7), die Klettermöglichkeiten, eine breite Kleinkinderrutsche und für das Spielen mit Sand einen Kran mit Aufzug und einem Schüttrohr bietet. Um die Spielplattform sind eine Oktopus-Wippe (5) sowie die Federgeräte „Haifisch“ (6) und „Aquarius“ (8) angeordnet.

Die neu gepflanzten Bäume werden in Zukunft ausreichend Schatten auf die Spielflächen werfen. Bis die Bäume eine angemessene Größe erreicht haben, wird ein Sonnenschutz-„Pilz“ (9) für zusätzliche Beschattung sorgen.

Sitzmöglichkeiten werden am Erschließungsweg angeboten oder direkt am Sandspielbereich. Holzauflagen auf den Felsblöcken dienen dort als zusätzliche Sitzbänke.

Die Erschließung des Spielplatzes und des dazugehörigen Umfeldes wird durch einen Verbindungsweg vom Tengenkamp zum Wildenkamp hergestellt. Auch die Anliegerstraßen östlich und westlich der Flächen werden an den Spielplatz angeschlossen. Um den vorhandenen Graben quer zu können, wird ein Rohrdurchlass eingebaut. Aufgrund der stärkeren Beanspruchung der Wegeflächen im Spielplatzbereich werden diese mit Betonpflaster befestigt, während der Weg im anschließenden Grünzug mit einer Wassergebundenen Decke fortgeführt wird.

Der Spielplatz erhält eine Einfriedung aus Stabgitterzaun zum Tengenkamp und zum vorhandenen Graben. Zu den anliegenden Grundstücken im Westen des Spielplatzes entsteht eine freiwachsende Hecke aus einheimischen Gehölzen.

Die Gesamtgröße der Grünanlage beträgt 2.900 m², wovon 1.100 m² zum Kernbereich des Spielplatzes gehören.

Zu 2)

Wegebau:

Das vorhandene Wegesystem im Baugebiet Amelsbüren Süd wird mit dem Bau des Fußweges im Süd-Westen vervollständigt.

Ein 2,5 m breiter Weg führt vom Grünzug Breitenkamp / Stakenkamp Richtung Süden entlang der letzten Grundstücksreihe im Westen des Baugebietes. Er schließt südlich an die letzte Stichstraße des Wildenkamp wieder an das Baugebiet an.

Der 300 m lange Weg wird mit einer wassergebundenen Decke befestigt.

Allg. Hinweise:

Im Rahmen der Baumaßnahme wird der Grünzug parallel zum Breitenkamp vervollständigt. Ein Planungs- und Baubeschluss für die diese Maßnahme (V/0855/2005) ist bereits vorhanden.

Bauzeiten:

Mit dem Bau soll im 1. Quartal 2009 begonnen werden, die Fertigstellung ist für Mitte Mai 2009 geplant. Darauf folgt die 3-jährige Fertigstellungs- und Entwicklungspflege.

i.V.

gez.

Thomas Paal
Stadtrat

Anlage 1: Entwurf Spielplatz Tengenkamp K 281-1 (A4)

Anlage 2: Übersichtsplan Bauabschnitt G 227-5 (A4) (Wegenetz)